Schriften
des
Naturwissenschaftlichen Vereins für Schleswig-Holstein.

Bogen 1—14. **Band XV Heft 1.** **1911.**
Seite 1—222.

Vorstand: Geh. Med.-R. Prof. Dr. **V. Hensen,** Präsident; Prof. Dr. **L. Weber,** Erster Geschäftsführer; Prof. Dr. **H. Lohmann,** Zweiter Geschäftsführer; Privatdozent Dr. **Lehmann,** Erster Schriftführer; Dr. **Borchardt,** Zweiter Schriftführer; Stadtrat a. D. **F. Kähler,** Schatzmeister; Assistent **Agricola,** Bibliothekar; Geh. Just.-R. **Müller,** Prof. Dr. **Biltz,** Oberlehrer Dr. **Langemann,** Geh.-R. Prof. Dr. **Reinke,** Prof. Dr. **Johnsen,** Beisitzer.

Abhandlungen. — Sitzungsberichte. — Vereinsangelegenheiten.

Inhalt der Abhandlungen: Chr. Hein: Die Literatur zur Geologie Schleswig-Holsteins seit 1888. — H. Rönn: Die Myxomyceten des nordöstlichen Holsteins. — E. Küster: Zoocecidien aus der Umgegend von Kiel. — P. Junge: Bemerkungen zur Gefäßpflanzenflora der Insel Föhr. — M. Lindemann: Die Radioaktivität der Atmosphäre in Kiel und ihre Abhängigkeit von meteorologischen Faktoren. — L. Weber: Meteorologische Beobachtungen 1909—1910. — L. Weber: Das Relativ-Photometer. — L. Weber und H. Borchardt: Die Tagesperiode der magnetischen Deklination 1902—1909 in Kiel. — Titel und kurze Inhaltsangabe der im Buchhandel vergriffenen älteren Schriften des naturwissenschaftlichen Vereins.

Die Literatur zur Geologie Schleswig-Holsteins seit 1888.

Von **Chr. Hein** in Altona.

Zwanzig Jahre sind verflossen, seit Prof. Dr. Haas sein Buch veröffentlichte: „Die geologische Bodenbeschaffenheit Schleswig-Holsteins“ und darin die Ergebnisse der bisherigen geologischen Forschung über unsere Heimatprovinz zusammenfaßte. Zum ersten Male wurde darin der Versuch gemacht, die Bodenverhältnisse Schleswig-Holsteins unter dem Gesichtspunkte der Glazialgeologie zu betrachten. In dieser Gestalt hat das Buch wesentlich dazu beigetragen, das Interesse für die Entstehung unseres heimatlichen Bodens in weiteren Kreisen zu wecken. Seit seinem Erscheinen hat die Erforschung der geologischen Verhältnisse Norddeutschlands großartige Fortschritte gemacht, wie ein Blick in die neueste Auflage des Wahnschaffe'schen Buches über die Oberflächengestaltung des Norddeutschen Flachlandes beweist. Auch Schleswig-Holstein hat einen guten Anteil an dieser Forscherarbeit. Von vier Orten aus wurde in den letzten zwanzig Jahren im wesentlichen die Erforschung der geologischen Verhältnisse Schleswig-Holsteins in

LIBRARY OF CONGRESS
DUPLICATE
EXCHANGE

Angriff genommen. Von Kiel aus waren Haas, Stolley und Zeise tätig, von Hamburg aus bis in die neueste Zeit Prof. Dr. C. Gottsche. Mit besonderem Fleiße wurde in Lübeck gearbeitet: Prof. Dr. Friedrich, Dr. med. Struck, Range und Spethmann haben eine Reihe verdienstvoller Arbeiten geliefert. Dazu kommt seit etwa zehn Jahren die langsame, aber stetige und gründliche Arbeit der Geologischen Landesanstalt in Berlin, die durch ihre Geologen Müller, Gagel, Wolff, Stoller und Schroeder von Süden her die Kartierung unseres Landes in Angriff nehmen ließ. Besonders Prof. Dr. C. Gagel hat eine ganze Reihe wertvoller Arbeiten geliefert, und die Frucht der sorgfältigen geologischen Aufnahme sind einige schöne geologische Spezialkarten, denen hoffentlich bald mehr folgen werden. Wir sehen so, daß das von Forchhammer, G. Karsten und Meyn begonnene Werk, die geologische Erforschung unserer Heimat, rüstig gefördert worden ist.

Nach zwei Jahrzehnten so tapferer Arbeit dürfte es angebracht erscheinen, einen Überblick über die bisherige Forschung zu geben. Zu diesem Zwecke biete ich hiermit den Interessenten eine Zusammenstellung der geologischen Literatur Schleswig-Holsteins seit 1888, in der Hoffnung, daß dieselbe manchem willkommen sein werde.

Wenn ich das nachstehende Literaturverzeichnis dem Druck übergebe, bin ich mir wohl bewußt, daß wahrscheinlich noch mancherlei Lücken darin sein werden. Immerhin war es mein Bestreben, möglichste Vollständigkeit zu erreichen. Trotzdem ist es leicht möglich, daß bei der so außerordentlich weit zerstreuten Literatur mir manches entgangen ist. An die Herren Verfasser geologischer Schriften richte ich daher die Bitte, mir übersehene Literatur gütigst nachweisen zu wollen und mich durch Überweisung von Separata neuerer Arbeiten auf dem laufenden zu erhalten. Ich gedenke dann, in periodischen Nachträgen an dieser Stelle das vorliegende Literaturverzeichnis zu vervollständigen. Kurz vor Abschluß der Korrektur ging mir von Herrn Prof. Dr. Struck seine „Übersicht über die geologischen Verhältnisse Schleswig-Holsteins“ zu, die ebenfalls ein ausführliches Literaturverzeichnis enthält. Hoffentlich ist dadurch meine Zusammenstellung, die schon vor Erscheinen des Struck'schen Verzeichnisses eingeliefert wurde, nicht überflüssig geworden, zumal sie noch etwas umfangreicher ist und bis in die letzte Zeit fortgeführt wurde.

Altona, Eimsbüttelerstr. 72, im Dezember 1910.

Chr. Hein.

1888.

Nr. 1. Haas (I), Studien über die Entstehung der Föhrden. — Mitteilungen a. d. mineralog. Institut der Univ. Kiel. Bd. I, Heft 1.

„ 2. — (II), Über die Stauchungserscheinungen im Tertiär und Diluvium der Umgegend von Itzehoe. — Ebda. Bd. I, Heft 1.

„ 3. Zeise (I), Über eine präglaziale marine Ablagerung bei Burg i. D. — Ebda. Bd. I, Heft 1.

„ 4. Buchenau, Kjökkenmödding oder Austernbank? Ein Beitrag zur Geognosie der Insel Sylt. — Schriften d. nat. Vereins Schlesw.-Holst. Bd. VII, Heft 1.

„ 5. Karsten (I), Tertiäres Tonlager mit Bernsteinfunden bei Itzehoe. — Schriften d. nat. Vereins Schlesw.-Holst. Bd. VII, Heft 1.

„ 6. — (II), Korallenversteinerungen aus den Geschieben der Kreideformation. — Ebda. Bd. VII, Heft 1.

„ 7. Fack (I), Über das Verhältnis der Alberge zu den Salzquellen. — Schriften d. nat. Vereins Schlesw.-Holst. Bd. VII, Heft 1.

1889.

„ 8. Haas (III), Geologische Bodenbeschaffenheit Schleswig-Holsteins. — Kiel 1889, Lipsius & Tischer.

„ 9. — (IV), Verzeichnis der in den Kieler Sammlungen befindlichen fossilen Molluskenarten aus dem Rupelton von Itzehoe nebst Beschreibung einiger neuen und einiger selteneren Formen. Mit 4 Tafeln. — Schriften d. nat. Vereins Schlesw.-Holst. Bd. VII, Heft 2.

„ 10. — (V), Über einige seltene Fossilien aus dem Diluvium und der Kreide Schleswig-Holsteins. Mit 1 Tafel. — Schriften d. nat. Vereins Schlesw.-Holst. Bd. VIII, Heft 1.

„ 11. — (VI), Betrachtungen über die Art und Weise, wie die Geschiebemergel Norddeutschlands zur Ablagerung gekommen sind. — Mitteil. a. d. mineralog. Institut der Univ. Kiel. Bd. I, Heft 2.

„ 12. Zeise (II), Über zerquetschte Geschiebe. Mit 1 Tafel. — Schriften d. nat. Vereins Schlesw.-Holst. Bd. VII, Heft 2.

„ 13. — (III), Beiträge zur Kenntnis der Ausbreitung sowie besonders der Bewegungsrichtungen des nordeuropäischen Inlandeises zu diluvialer Zeit. — Diss. Königsberg 1889.

Nr. 14. Stolley (I), Über eine lokale Anhäufung miocänen Gesteins bei Itzehoe. — Schriften d. nat. Vereins Schlesw.-Holst. Bd. VIII, Heft 1.

„ 15. — (II), Über ein Neocom-Geschiebe aus dem Diluvium Schleswig-Holsteins. — Mitteil. a. d. mineralog. Institut Kiel. Bd. I, Heft 2.

„ 16. Gottsche (I), Die Molluskenfauna des Holsteiner Gesteins. — Schriften d. Vereins f. nat. Unterhaltung in Hamburg. (?)

„ 17. Credner, Geinitz und Wahnschaffe (I), Über das Alter des Torflagers von Lauenburg a. d. Elbe. — Neues Jahrbuch f. Mineralogie u. Geologie. Bd. II, p. 194—199.

„ 18. J. Petersen (I), Über den Wiesenkalk des Farbeberges bei Nindorf. — Mitteil. a. d. mineralog. Institut Kiel. Bd. I, Heft 2.

1890.

„ 19. Stolley (III), Über zwei Brachyuren aus dem mitteloligocaenen Septarientone Norddeutschlands. — Mitteil. a. d. mineralog. Institut Kiel. Bd. I, Heft 3.

„ 20. Friedrich (I), Geologisches in „Die Freie und Hansestadt Lübeck". Herausgegeb. vom Ausschuß der geogr. Gesellsch. Lübeck. — Lübeck 1890. S. 32—50.

„ 21. Ule (I), Die Tiefenverhältnisse der ostholsteinischen Seen. — Jahrbuch d. geolog. Landesanstalt Berlin für 1890.

1891.

„ 22. Zeise (IV), Beitrag zur Geologie der nordfriesischen Inseln. — Schriften d. nat. Vereins Schlesw.-Holst. Bd. VIII, Heft 2.

„ 23. Fack (II), Vivianit im unteren Geschiebemergel von Suchsdorf. — Schriften d. nat. Vereins Schlesw.-Holst. Bd. VIII, Heft 2, p. 248.

„ 24. — (III), Über Austernschalen im Schlamm des Kieler Hafens. — Ebda. Bd. VIII, Heft 2, p. 251.

„ 25. — (IV), Dendritenbildung auf Flintstein. Quarzgeschiebe von Noer mit Goldeinsprengung. — Ebda. Bd. VIII, Heft 2, p. 252.

„ 26. — (V), Über Schollen älterer Schichten im Diluvium. — Ebda. Bd. VIII, p. 257—258.

„ 27. — (VI), Über den Glimmersand von Stift und Spiegelflächen von Glazialton der Ziegelei Petersburg bei Kiel. — Ebda. Bd. VIII, Heft 2, p. 263.

Nr. 28. Fack (VII), Die Felsarten der Provinz Schleswig-Holstein, I. u. II. — Heimat. I. Jahrg.

„ 29. — (VIII), Geologisches vom Brothener Ufer. — Schriften d. nat. Vereins Schlesw.-Holst. Bd. IX, Heft 1, p. 161—162.

„ 30. Stolley (IV), Über ein Neocom-Gault-Geschiebe aus dem Karlstal u. über ein präglaziales Geschiebe in Beringstedt. — Schriften d. nat. Vereins Schlesw.-Holst. Bd. VIII, Heft 2, p. 251.

„ 31. Fischer-Benzon (I), Die Moore der Provinz Schleswig-Holstein. — Abhandlg. d. nat. Vereins Hamburg. Bd. XI, Heft 3.

„ 32. C. Weber (I), Über zwei Torflager im Bette des Nordostseekanals bei Grünental. — Neues Jahrbuch f. Mineralogie u. Geologie. Bd. II, p. 62—85.

„ 33. Siegfried (I), Die Grundwasserverhältnisse am Kleinen Kiel. — Schriften d. nat. Vereins Schlesw.-Holst. Bd. VIII, Heft 2, p. 272—274.

„ 34. Lorenzen (I), Verbreitung des Holsteiner Gesteins. — Heimat. I. Jahrg., p. 14.

„ 35. — (II), Faxe-Kalk, Muscheln im Boden. — Heimat. I. Jahrg., p. 39.

„ 36. — (III), Das mineralogische Institut der Universität Kiel. — Heimat. I. Jahrg., p. 102.

„ 37. Peters (I), Feldspat, Ton und Ackererde. — Heimat. I. Jahrg., p. 185.

„ 38. Siercks, Die Entstehung der Föhrden an der Ostseite der cimbrischen Halbinsel. — Heimat. I. Jahrg., p. 193 u. 209.

„ 39. Wiese, Untergang eines Ortes an der Neustädter Bucht. — Heimat. I. Jahrg., p. 191.

„ 40. Gottsche (II), Über den Glimmerton von Esbjerg. — Schriften d. nat. Vereins Schlesw.-Holst. Bd. IX, Heft 1, p. 150.

1892.

„ 41. Stolley (V), Die Kreide Schleswig-Holsteins. — Mitteil. a. d. mineralog. Institut Kiel. Bd. I, Heft 4.

„ 42. Haas (VII), Über den Zusammenhang gewisser mariner, insbesondere der tertiären Bildungen, sowie der erratischen Ablagerungen Norddeutschlands und seiner angrenzenden Gebiete mit d. säkularen Verwitterung des skandinavischen Festlandes. — Mitteil. a. d. mineralog. Institut Kiel. Bd. I, Heft 4.

Nr. 43. Fack (IX), Das Brodtener Ufer. — Heimat. II. Jahrg., p. 121 u. 268.
„ 44. Kinder, Der Plöner See. — Heimat II, p. 143.
„ 45. Oeser, Der Kudensee. — Heimat II, p. 40.
„ 46. Peters (II), Das Kochsalz. — Heimat II, p. 76 u. 110.

1893.

„ 47. Credner, Geinitz und Wahnschaffe (II), Über das Alter des Torflagers von Lauenburg a. d. Elbe. — Neues Jahrbuch f. Mineralogie u. Geologie. Bd. I, S. 33—38.
„ 48. Dames (I), Über die Gliederung der Flözformation Helgolands. — Sitzungsber. d. Kgl. Preuß. Akad. d. Wiss. Berlin. S. 1019—39.
„ 49. Fack (X), Zur Bodenbildung Schleswig-Holsteins. — Heimat III, p. 152.
„ 50. K. Fack, Fund einer Renntierstange. — Heimat III, 68.
„ 51. Dreßler (I), Braunkohlenfund bei Rendsburg. — Heimat III, p. 69.
„ 52. Weber (II), Die Moore Schleswig-Holsteins. — Heimat III, p. 78 (cf. Nr. 31).

1894.

„ 53. Ule (II), Geologie und Orohydrographie der Umgebung von Plön. — Forschungsberichte der biolog. Station II, 1894, p. 11.
„ 54. Haas (VIII), Endmoränen in Schleswig-Holstein. — Kieler Zeitung v. 4., 7. u. 9. März 1894.
„ 55. — (IX), desgl. Briefl. Mitteil. in der Zeitschr. der Deutschen geolog. Gesellsch. Bd. 46, p. 289.
„ 56. Gottsche (III), Endmoränen in Schleswig-Holstein. — Vortrag in Mitteil. der Geograph. Gesellsch. Hamburg. Bd. XI, p. 126.
„ 57. — (IV), Marines Diluvium in Schleswig-Holstein. — Zeitschr. d. Deutsch. geol. Ges. Bd. 46, p. 848.
„ 58. Berendt, desgl. Zeitschr. d. Deutschen geolog. Gesellsch. Bd. 46, p. 842.
„ 59. Jessen, desgl. — Ebda. Bd. 46, p. 839.
„ 60. Dreßler (II), Über zerquetschte Geschiebe bei Rendsburg. Braunkohlenfund bei Rendsburg. — Heimat IV, p. 95—96.

Nr. 61. Schwarz, Eine Muschelbank inmitten der Marsch. — Heimat IV, p. 43—44.

1895.

„ 62. Friedrich (II), Beiträge zur Geologie Lübecks. — Festschrift z. Vers. deutscher Naturf. u. Ärzte. Lübeck 1895.

„ 63. Stolley (VI), Die cambrischen und silurischen Geschiebe Schleswig-Holsteins und ihre Brachiopodenfauna I. — Archiv f. Anthropologie u. Geologie Schlesw.-Holst. Bd. I, Heft 1.

„ 64. C. J. Müller (I), Petrefakten und Gesteine aus den Geschieben bei Gaarden und Ellerbek; Tierreste und Steinwerkzeuge aus dem dort aufgedeckten Moore. — Schriften d. nat. Vereins Schlesw.-Holst. Bd. X, p. 315—316.

„ 65. Eckmann, Vom Petroleum. — Heimat V, p. 219—224.

„ 66. Madsen (I), Istidens Foraminiferer i Danmark og Holsten. — Kopenhagen 1895.

1896.

„ 67. Stolley (VII), Einige Bemerkungen über die obere Kreide, insbesondere von Lüneburg und Lägerdorf. — Archiv f. Anthropologie u. Geologie Schlesw.-Holst. Bd. I, Heft 2.

„ 68. — (VIII), Untersuchungen über Coelosphaeridium, Cyclocrinus, Mastopora und verwandte Genera des Silur. — Ebda. Bd. I, Heft 2.

„ 69. Reinhard, Untersuchungen über die Molluskenfauna des Rupeltons zu Itzehoe. — Archiv f. Anthropologie und Geologie Schlesw.-Holst. Bd. II, Heft 1.

„ 70. Callsen (I), Braunkohle am Flensburger Hafen? — Heimat VI, p. XXXIV.

„ 71. Geinitz (I), Kritik der Frage der interglazialen Torflager Norddeutschlands. — Archiv Ver. Nat. Mecklenburg, Bd. 50, p. 11—18 (betr. Lager im Nordostseekanal).

1897.

„ 72. Gottsche (V), Die Endmoränen und das marine Diluvium Schleswig-Holsteins. I. Die Endmoränen. — Mitteil. d. Geogr. Gesellsch. Hamburg. Bd. XIII.

„ 73. — (V), Die tiefsten Glazialablagerungen der Gegend von Hamburg. — Ebda. Bd. XIII.

Nr. 74. Munthe (I), Studien über ältere Quartär-Ablagerungen im südbaltischen Gebiet. — Bull. geolog. Inst. Upsala. Vol. III, Part 1, Nr. 5. Upsala 1897.

„ 75. G. Müller (I), Neuere Forschungen auf dem Gebiete der Glazialgeologie. — Jahrbuch der Kgl. Preuß. geolog. Landesanstalt f. 1897, p. 73.

„ 76. C. J. Müller (II), Über die in Schleswig-Holstein vorkommenden Jura-Geschiebe. — Schriften d. nat. Vereins Schlesw.-Holst. Bd. XI, p. 81—84.

„ 77. Splieth (I), Über vorgeschichtliche Altertümer Schleswig-Holsteins mit besonderer Berücksichtigung ihrer Beziehung zu der Geologie des Landes und ihrer mineralogischen Eigenschaften. — Archiv f. Anthropologie und Geologie Schlesw.-Holst. Bd. II, Heft 2.

„ 78. Stolley (IX), Über die Gliederung des norddeutschen und baltischen Senon, sowie die dasselbe charakterisierenden Belemniten. — Archiv f. Anthropologie und Geologie Schlesw.-Holst. Bd. II, Heft 2.

„ 79. — (X), Über triassische Diluvialgeschiebe in Schleswig-Holstein und benachbarten Gebieten. — Schriften d. nat. Vereins Schlesw.-Holst. Bd. XI, Heft 1, p. 77—80.

„ 80. — (XI), Die silurische Algenfacies und ihre Verbreitung im skandinavisch-baltischen Silurgebiet. — Ebda. Bd. XI, Heft 1, p. 109—131.

„ 81. — (XII), Einige neue Sedimentärgeschiebe aus Schleswig-Holstein und benachbarten Gebieten. — Ebda. Bd. XI, Heft 1, p. 133—148.

„ 82. Haas (X), Das mineralogische Museum in Kiel. — Schriften des nat. Vereins Schlesw.-Holst. Bd. XI, Heft 1, p. 38—47, 49.

„ 83. — (XI), Das geologische Profil des Kaiser-Wilhelm-Kanals. — Ebda. Bd. XI, Heft 1, p. 50—54.

„ 84. Lund (I), Zur Verbreitung des Holsteiner Gesteins. — Heimat VII, p. 212.

1898.

„ 85. Gottsche (VII), Die Endmoränen und das marine Diluvium Schleswig-Holsteins. II. Das marine Diluvium. — Mitteil. d. Geogr. Gesellsch. Hamburg. Bd. XIV.

„ 86. Friedrich (III), Beiträge zur Lübecker Grundwasserfrage. I. — Lübeckische Blätter 1898.

Nr. 87. Haas (XII), Begleitworte zum geolog. Profil des Kaiser-Wilhelm-Kanals. — Berlin 1898. In: Fülscher, Der Bau des Kaiser-Wilhelm-Kanals.

„ 88. Lorenzen (IV), Das Bodenrelief Schleswig-Holsteins in seinen Beziehungen zu älteren Formationen. — Schriften d. nat. Vereins Schlesw.-Holst. Bd. XI, Heft 2, p. 225—226.

„ 89. Dethlefsen, Über den Marschmergel. — Heimat VIII, p. 148.

1899.

„ 90. Koert (I), Bericht über die Aufnahmearbeiten auf den Blättern Artlenburg und Winsen. — Jahrbuch d. Kgl. Preuß. geolog. Landesanst. für 1899, Seite LVIII.

„ 91. Koert und Weber (I), Über ein neues, interglaziales Torflager bei Tesperhude. — Ebda. für 1899.

„ 92. G. Müller (II), Die Ergebnisse der Untersuchungen auf Blatt Lauenburg. — Ebda. für 1899, p. L—LVII.

„ 93. J. Petersen (II), Geschiebestudien. I. — Mitteil. d. Geogr. Ges. Hamburg. Bd. XV.

„ 94. C. Weber (III), Versuch eines Überblicks über die Vegetation der Diluvialzeit. — Nat. Wochenschrift. Bd. XIV, p. 539.

„ 95. Stolley (XIII), Neue Siphoneen aus baltischem Silur. — Archiv für Anthropologie und Geologie Schlesw.-Holst. Bd. III, Heft 1.

„ 96. Barfod (I), Das Vorkommen von Pseudo-Gaylüssit im Marschboden Schleswig-Holsteins. — Heimat IX, p. 189 und 237.

1900.

„ 97. Stolley (XIV), Über Diluvialgeschiebe des Londontons in Schleswig-Holstein und das Alter der Molarformation Jütlands, sowie das baltische Eocän überhaupt. — Archiv für Anthr. u. Geol. Schlesw.-Holst. Bd. III, Heft 2.

„ 98. — (XV), Zur Geologie der Insel Sylt. I. — Ebda. Bd. III, Heft 2.

„ 99. Exkursion nach Ost-Schleswig-Holstein und der Insel Sylt. — Exkursionen der Geogr. Ges. Greifswald Nr. 17. Greifswald 1900.

„ 100. Splieth (II), Die Bernsteingewinnung an der schleswig-holsteinischen Küste. — Ebda. Bd. III, Heft 2.

Nr. 101. Haas (XIII), Berichtigung. — Ebda. Bd. III, Heft 2.
„ 102. Friedrich (IV), Beiträge zur Lübecker Grundwasserfrage. II. — Lübeckische Blätter 1900.
„ 103. Struck (I), Diluviale Schichten mit Süßwasserfauna an der Untertrave. — Jahrb. d. Kgl. Preuß. geolog. Landesanstalt für 1900.
„ 104. J. Petersen (III), Geschiebestudien. II. — Mitteil. der Geogr. Ges. Hamburg. Bd. XVI.
„ 105. — (IV), Über die kristallinen Geschiebe der Insel Sylt. — N. Jahrb. f. Min. etc. 1901, I.
„ 106. Martin, Diluvialstudien VII. Über die Stromrichtungen des nordeuropäischen Inlandeises. — Abh. d. nat. Vereins Bremen. Bd. XVI, p. 175—227.
„ 107. Beyle, Über ein altes Torfmoor im hohen Elbufer von Schulau. — Verh. d. Ver. f. nat. Unt. Hamburg. Bd. XI. Hamburg 1901.

1901.

„ 108. Friedrich (V), Das Brodtener Ufer bei Travemünde, sein Rückgang und seine Erhaltung. — Lübeckische Blätter 1901.
„ 109. Gottsche (VIII), Der Untergrund Hamburgs. — Hamburg in nat. u. med. Beziehung. Festschrift zur 73. Vers. deutscher Naturf. und Ärzte 1901.
„ 110. Stolley (XVI), Zur Geologie der Insel Sylt. II und III. — Archiv für Anthr. u. Geol. Schlesw.-Holst. Band IV, Heft 1.
„ 111. — (XVII), Über Eocängeschiebe des Londonclay und ihre Beziehungen zu der jütischen Moformation. — Schriften d. nat. Vereins Schlesw.-Holst. Bd. XII, Heft 1, p. 16—19.
„ 112. Lorenzen (V), Cyprinenton. — Schriften d. nat. Vereins Schlesw.-Holst. Bd. XII, Heft 1, p. 2—3.
„ 113. Gagel (I), Über eine diluviale Süßwasserfauna bei Tarbek in Holstein. — Jahrb. d. Kgl. Preuß. geol. Landesanst. für 1901.
„ 114. Bünte, Die Diatomeenschichten von Lüneburg, Lauenburg, Boizenburg und Wendisch-Wehningen. — Archiv Ver. Nat. Mecklenburg. 1901, p. 39—82.
„ 115. Callsen (II), Steine im Acker. — Heimat XI, p. 44.
„ 116. Meyn-Eckmann, Anfang und Ende der Salzgewinnung in den Herzogtümern. — Heimat XI, p. 15, 34, 52, 91.

1902.

Nr. 117. Zeise (V), Geologisches vom Kaiser-Wilhelm-Kanal. — Jahrb. d. Kgl. Preuß. geol. Landesanst. für 1902.

„ 118. Gagel (II), Über einige neue Spatangiden aus dem norddeutschen Miocän. — Jahrb. d. Kgl. Preuß. geol. Landesanst. für 1902.

„ 119. Friedrich (VI), Der Untergrund von Oldesloe. — Mitteil. d. Geogr. Gesellsch. Lübeck 1902, p. 1—45.

„ 120. — (VII), Beiträge zur Lübecker Grundwasserfrage. III. — Lübeckische Blätter 1902.

„ 121. Struck (II), Der Verlauf der nördlichen und südlichen Hauptendmoräne in der weiteren Umgebung von Lübeck. — Mitteil. d. Geogr. Ges. Lübeck 1902.

„ 122. Gottsche (IX), Das Kreidevorkommen von Pahlhude. — Verh. des nat. Ver. Hamburg 1902.

„ 123. — (X), Das Tapes-Vorkommen von Steensigmoos. — Ebda.

„ 124. H. Hanssen (I), Die Bildung des Feuersteins in der Schreibkreide. Merkwürdige Erhaltungszustände im Feuerstein und in der Kreide. — Schriften des nat. Ver. für Schlesw.-Holst. Bd. XII, Heft 2, p. 197—240.

„ 125. Barfod (II), Die poröse Schwimmschlacke an der schleswigholsteinischen Nordseeküste. — Heimat XII, p. 206.

„ 126. Christiansen, Muschelbank. — Heimat XII, p. 243.

„ 127. Fritz Petersen, Zur Geologie unserer Heimat. — Heimat XII, p. 294.

1903.

„ 128. Friedrich (VIII), Geologische Aufschlüsse im Wakenitzgebiet der Stadt Lübeck. — Mitteil. d. Geogr. Ges. Lübeck 1903, Heft 17.

„ 129. Range, Das Diluvialgebiet von Lübeck. — Zeitschrift für die ges. Naturwissenschaften. Bd. 76, p. 159—272. Stuttgart 1903.

„ 130. Gagel (III), Über einige miocäne Geschiebe im südöstlichen Holstein. — Zeitschrift d. Deutschen geol. Ges. 1903.

„ 131. — (IV), Über die geologischen Verhältnisse der Gegend von Ratzeburg und Mölln. — Jahrb. d. Kgl. Preuß. geol. Landesanst. f. 1903, p. 61—90.

„ 132. — (V), Einige Bemerkungen über die obere Grundmoräne in Lauenburg. — Ebda. für 1903.

Nr. 133. Keilhack (I), Ergebnisse von Bohrungen. G. A. 1—20. — Ebda. für 1903.

„ 134. Wolff (I), Über einige geologische Beobachtungen auf Helgoland. — Zeitschr. der Deutschen geol. Ges. 1903.

„ 135. Stolley (XVIII), Das Diluvium Schleswig-Holsteins und die Geikie'sche Klassifikation der europäischen Glazialbildungen. — Archiv für Anthr. u. Geol. Schleswig-Holsteins. Bd. IV, Heft 2.

„ 136. J. Reinke, Botanisch-geologische Streifzüge an den Küsten des Herzogtums Schleswig. — Wissenschaftliche Meeresuntersuchungen. Bd. VIII, Ergänzungsheft. Kiel 1903.

„ 137. J. Petersen (V), Untersuchungen über die kristallinen Geschiebe von Sylt, Amrum und Helgoland. — N. Jahrb. f. Min. etc. 1903, I, p. 91—108.

„ 138. Hartz (I), Den submarine Torv (Tuul) på Sylt. — Medd. fra dansk geol. Foren. 1903, Nr. 9.

1904.

„ 139. Struck (III), Der baltische Höhenrücken in Holstein. — Mitteil. d. Geogr. Ges. Lübeck 1904.

„ 140. Friedrich (IX), Das Brodtener Ufer bei Travemünde; sein Rückgang und seine Erhaltung. II. — Lübeckische Blätter 1904.

„ 141. Weber (IV), Über Litorina- und Prälitorinabildungen der Kieler Föhrde. — Englers botan. Jahrbücher. 35. Bd., Heft 1.

„ 142. Weber und Mestorf, Wohnstätten der älteren neolithischen Periode in der Kieler Föhrde. — Bericht des Museums vaterl. Altertümer in Kiel. 1904.

„ 143. Gagel (VI), Aufnahmeergebnisse in Lauenburg. — Jahrb. d. Kgl. Preuß. geol. Landesanst. für 1904.

„ 144. — (VII), Über einige Bohrergebnisse und ein neues pflanzenführendes Interglazial aus der Gegend von Elmshorn. — Ebda. für 1904.

„ 145. — (VIII), Über ein neues pflanzenführendes Interglazial bei Elmshorn. — Zeitschr. d. Deutsch. geol. Ges. Bd. 56, p. 185, 186.

„ 146. Keilhack (II), Ergebnisse von Bohrungen. G. A. 21—37. — Jahrb. d. Kgl. Preuß. geol. Landesanst. für 1904.

Nr. 147. Wolff und Stoller, Über einen vorgeschichtlichen Bohlweg im Wittmoor. — Jahrb. d. Kgl. Preuß. geol. Landesanstalt für 1904.

„ 148. v. Koenen (I), Über die untere Kreide Helgolands und ihre Ammonitiden. — Abh. d. kgl. Ges. Wiss. Göttingen, math.-phys. Kl. N. F. 3, Nr. 2.

„ 149. Gottsche (XI), Der Tapes-Sand von Steensigmoos. — Zeitschr. d. Deutsch. geol. Ges. Bd. 56, 1904.

„ 150. Ehlers, Bramstedts Quellen. — Heimat XIV, p. 144.

„ 151. Peters (III), Eiszeit und norddeutsche Tiefebene. — Heimat XIV, p. 236, 245, 272.

„ 152. Schnack, Geologisches vom Schersberg. — Heimat XIV, p. XLII.

1905.

„ 153. Friedrich (X), Die Grundmoräne und die jungglazialen Süßwasserablagerungen der Umgegend von Lübeck. — Mitteil. der Geogr. Ges. Lübeck 1905, Heft 20.

„ 154. Friedrich und Heiden, Die Lübecker Litorinabildungen. — Mitteil. der Geogr. Ges. Lübeck 1905, Heft 20.

„ 155. J. Petersen (VI), Die kristallinen Geschiebe des ältesten Diluviums auf Sylt. — Briefl. Mitteil. Zeitschr. d. Deutschen geol. Ges. 1905, p. 276.

„ 156. Baertling, Der Ås am Neuenkirchener See an der mecklenburgisch-lauenburgischen Landesgrenze. — Jahrb. der Kgl. Preuß. geol. Landesanstalt für 1905.

„ 157. Wolff (II), Bemerkungen über die holsteinische Glaziallandschaft (betr. Ås bei Ahrensburg). — Zeitschr. d. Deutsch. geol. Ges. Bd. 57, p. 395—400.

„ 157a. — (III), Über ein Torflager bei Ohlsdorf bei Hamburg. — Natur 1905, Heft 17, p. 529.

„ 158. Schroeder und Stoller (I), Marine und Süßwasserablagerungen im Diluvium von Ütersen-Schulau. — Jahrb. der Kgl. Preuß. geol. Landesanstalt für 1905.

„ 159. Gagel (IX), Über die Lagerungsverhältnisse des Miocäns am Morsumkliff a. Sylt. — Jahrb. der Kgl. Preuß. geol. Landesanstalt für 1905.

„ 160. — (X), Briefl. Mitteil. betr. die Lagerungsverhältnisse des Miocäns am Morsumkliff a. Sylt. — Ebda. für 1905.

Nr. 161. Gagel (XI), Geologische Notizen von der Insel Fehmarn und aus Wagrien. — Ebda. für 1905.

„ 162. — (XII), Die südliche und westliche Verbreitung der oberen Grundmoräne in Lauenburg. — Zeitschr. d. Deutsch. geol. Ges. Bd. 57, p. 434—445.

„ 163. — (XIII), Erwiderung auf die briefl. Mitteilung von Stolley. — Zeitschr. der Deutschen geol. Ges. 1905, p. 214.

„ 164. — (XIV), Nachträgliches zu den diluvialen Störungen im Lüneburger Turon. — Ebda. 1905, p. 270.

„ 165. — (XV), Schlußwort betr. postsilurische Konglomerate. — Ebda. 1905, p. 456.

„ 166. Stolley (XIX), Das Alter des nordfriesischen Tuuls. — N. Jahrb. f. Min. u. Geol. 1905, I.

„ 167. — (XX), Das Miocänprofil des Morsumkliffs auf der Insel Sylt. — Zentralblatt f. Min. 1905, Nr. 19.

„ 168. — (XXI), Bemerkungen zu C. Gagels Mitteilungen über postsilurische nordische Konglomerate als Diluvialgeschiebe. — Briefl. Mitt. Zeitschr. d. Deutsch. geol. Ges., Bd. 57, p. 173 ff.

„ 169. — (XXII), Noch einmal die postsilurischen Konglomerate. — Ebda. Bd. 57, p. 290 ff.

„ 170. Mestorf, Einstmalige Wohnstätten in der Kieler Föhrde. — Heimat XV, p. 78 (cf. Nr. 128 und 129).

„ 171. Detlefsen, Die Entstehung und Entwickelung unserer Marschen. — Heimat XV, p. 53.

„ 172. F. Lorentzen, Die Entwicklungsgeschichte der Dünen an der Westküste von Schleswig. — Heimat XV, p. 21 (cf. Nr. 136).

„ 173. Exkursion nach Helgoland und Hamburg. — Exkursionen der Geogr. Ges. zu Greifswald Nr. 20. Greifswald 1905.

1906.

„ 174. Struck (IV), Zur Frage der Identität der Grundmoränenlandschaft und Endmoränenlandschaft. — Mitteil. der Geogr. Ges. Lübeck 1906, Heft 21.

„ 175. — (V), Beziehungen des Limes saxoniae und des Danewerks zur Topographie und Geologie ihrer Umgebung. — Ebda. 1906, Heft 21.

Nr. 176. Spethmann (I), Ancylus-See und Litorina-Meer im südwestl. Ostseebecken. — Mitteil. der Geogr. Ges. Lübeck 1906, Heft 21.

„ 177. Gagel (XVI), Über das Alter und die Lagerungsverhältnisse des Schwarzenbeker Tertiärs. — Jahrb. der Kgl. Preuß. geol. Landesanstalt für 1906.

„ 178. — (XVII), Über eocäne und paläocäne Ablagerungen in Holstein. — Ebda. für 1906.

„ 179. — (XVIII), Über das Vorkommen von Facettengeschieben im dänischen Diluvium (betr. auch Trittau u. Schwarzenbek). — Zentralbl. f. Min. 1906, p. 593—606.
cf. hierzu: Goebel, Flächner oder Kanter? — Zentralbl. f. Min. 1908, p. 19.

„ 180. — (XIX), Über das Vorkommen von Schichten mit *Belemnites ultimus* und *Inoceramus labiatus* sowie des ältesten Tertiärs in Dithmarschen. — Zentralbl. f. Min. 1906, p. 275—284.

„ 181. Wolff (IV), Ein Nachwort zur Interglazialfrage. — Zeitschr. d. Deutsch. geol. Ges. Bd. 58, p. 329—332.

„ 182. Schroeder und Stoller (II), Diluviale marine und Süßwasserschichten bei Ütersen-Schulau. — Jahrb. der Kgl. Preuß. geol. Landesanstalt für 1906.

„ 183. Stolley (XXIII), Quartär und Tertiär auf Sylt. — Neues Jahrb. für Mineral. und Geol. Beilage-Bd. XXII, 1906, p. 136—182.

„ 184. Geinitz (II), Das Quartär von Sylt. — Neues Jahrb. für Min. und Geol. Beilage-Bd. XXII, p. 196—212.

„ 185. N. Hansen, Die Schwemmlandsdecke bei Flensburg. — Heimat XVI, p. 53 und 134.

„ 186. Ottsen, Die Nordsee-Küstenlinie in Schleswig-Holstein. — Heimat XVI, p. 93, 119.

„ 187. P. Junge, Von unseren Mooren und Moorpflanzen. — Heimat XVI, p. 250, 270.

1907.

„ 188. Spethmann (II), Die Lübecker Mulde und ihre Terrassen. — Centralbl. für Min., Geol. u. Paläontol. Stuttgart 1907, p. 97—105.

Nr. 189. Gagel (XX), Über die untereocänen Tuffschichten und die paläocäne Transgression in Norddeutschland. — Jahrb. der Kgl. Preuß. geol. Landesanstalt für 1907.

„ 190. — (XXI), Über einen Grenzpunkt der letzten Vereisung in Schleswig-Holstein. — Ebda. für 1907.

„ 191. — (XXII), Über Bedeutung und Herkunft der westbaltischen untereocänen Tuff- (Asche-) Schichten. — Centralbl. für Min., Geol. u. Paläontol. Stuttgart 1907, p. 680.

„ 192. — (XXIII), Die Braunkohlenformation in der Provinz Schleswig-Holstein. — In: Klein, Handbuch für den deutschen Braunkohlenbergbau. Halle a. S. 1907, Knapp.

„ 193. J. Petersen (VII), Eine Berichtigung. — Monatsber. d. Deutsch. geol. Ges. 1907, Nr. 2.

„ 194. Brohm, Helgoland in Geschichte und Sage. — Cuxhaven-Helgoland 1907.

1908.

„ 195. J. Stoller (I), Beiträge zur Kenntnis der diluvialen Flora (Ohlsdorf). — Jahrb. d. Kgl. Preuß. geol. Landesanstalt für 1908.

„ 196. — (II), Über die Zeit des Aussterbens der *Brasenia purpurea* Mchx. in Europa (betr. Lauenburg). — Jahrb. d. kgl. preuß. geolog. Landesanstalt f. 1908, Bd. XXIX, p. 62—93.

„ 197. Schucht (I), Der Lauenburger Ton als leitender Horizont für die Gliederung und Altersbestimmung des nordwestdeutschen Diluviums. — Jahrb. der Kgl. Preuß. geol. Landesanstalt für 1908.

„ 198. Gagel (XXIV), Geologische Notizen von der Insel Fehmarn und aus Wagrien. II. — Jahrb. der Kgl. Preuß. geol. Landesanstalt für 1908. Bd. 29, p. 410—431.

„ 199. Struck (VI). Neue Beobachtungspunkte tertiärer und fossilführender diluvialer Schichten in Schleswig-Holstein und Lauenburg. — Mitt. geogr. Ges. Lübeck, 2. Reihe, Heft 22.

„ 200. Friedrich (XI), Über neue Bohrungen in der Umgegend von Oldesloe in Holstein. — Mitt. geogr. Ges. Lübeck. 2. Reihe, Heft 22.

1909.

Nr. 201. Friedrich (XII), Der geologische Aufbau der Stadt Lübeck und ihrer Umgebung. — Lübeck 1909.

„ 202. Spethmann (III), Die physiographischen Grundzüge der Lübecker Mulde. — Globus 96, p. 309—314.

„ 203. — (IV), Geologische Probleme in der näheren Umgebung Lübecks. — Lübeckische Blätter 1909.

„ 204. Struck (VII), Übersicht der geologischen Verhältnisse Schleswig-Holsteins. — Festschrift zum 17. Deutschen Geographentag in Lübeck. Lübeck 1909.

„ 205. Gagel (XXV), Einige Facettengeschiebe aus der oberen Grundmoräne im Herzogtum Lauenburg. — Monatsber. d. Deutsch. geol. Ges. 1909. Bd. 61, p. 64.

„ 206. — (XXVI), Über den angeblichen Gault bei Lüneburg und die weitere Verbreitung des Gaults nach Norden und Osten (betr. Dithmarschen). — Zentralbl. f. Min. 1909, p. 759.

cf. hierzu: Stolley, Über Spuren von oberem Gault bei Lüneburg. — Zentralbl. f. Min. 1909, p. 619.

„ 207. Gagel, Stoller und Wolff (I), Die Exkursionen der Deutschen geol. Gesellschaft im Anschluß an die Versammlung in Hamburg, Sept. 1909. — Monatsber. d. Deutsch. geol. Ges. 1909. Bd. 61, p. 430 ff.

„ 208. Stolley (XXIV), Über den unteren Lias und den unteren Dogger Norddeutschlands. — N. Jahrb. f. Min., Beilage-Bd. 28, 2.

„ 209. Wolff (V), Über die Entstehung der schleswigschen Föhrden. — Monatsber. d. Deutsch. geol. Ges. 1909. Bd. 61, p. 224.

„ 210. — (VI), Nekrolog Gottsches (mit Literaturverzeichnis). — Monatsber. d. Deutsch. geol. Ges. 1909. Bd. 61, p. 417.

„ 211. J. Petersen (VIII), Prof. Dr. C. Gottsche. — Mitt. Geogr. Ges. zu Hamburg. Bd. 24, 1909, p. 301 ff. (mit Verzeichnis der Schriften Gottsches).

1910.

„ 212. Gagel (XXVII), Interglaziale Verwitterungszonen in Schleswig-Holstein. — Monatsber. d. Deutsch. geol. Ges. 1910, p. 322—26.

Nr. 213. Milthers (I), Scandinavian Indicator-Boulders in the Quaternary Deposits Extension and Distribution. — Danmark geol. Unders. 2, 23. Kopenhagen 1909. Referat: N. Jahrb. f. Min. 1910, I, p. 431 (betr. z. T. Sylt).

„ 214. Wolff (VII), Geologische Beobachtungen auf Sylt nach der Dezemberflut 1910. — Monatsber. d. Deutsch. geol. Ges. 1910, Nr. 1.

„ 215. — (VIII), Die Entstehung der Insel Sylt. — Halle a. S. und Westerland a. Sylt, Curt Pfennigsdorf.

„ 216. — (IX), Der Boden von Schwansen und seine Entstehung. — Heimat XX, 1910, Heft 2 u. 3.

In vorstehender Übersicht befinden sich neben den rein wissenschaftlichen Abhandlungen eine Reihe populärer Darstellungen, welche z. T. wieder aus den gelehrten Quellen schöpfen. Ich mochte solche aus Gründen der Vollständigkeit nicht weglassen, ebenso nicht diejenigen Schriften, welche wegen ihres allgemeineren Inhaltes nur gelegentlich Bezug auf speziell schleswig-holsteinische Verhältnisse nehmen.

I. Verzeichnis der Verfasser.

Baertling 156.
Barfod 96. 125.
Berendt 58.
Buchenau 4.

Callsen 70. 115.
Christiansen 126.
Credner, Geinitz und Wahnschaffe 17. 47.

Dames 48.
Dethlefsen 89.
Detlefsen 171.
Dreßler 51. 60.

Eckmann 65 (116).
Ehlers 150.

Fack, M. W. 7. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 43. 49.
—, K. 50.
Fischer-Benzon 31.
Friedrich 20. 62. 86. 102. 108. 119. 120. 128. 140. 153. 200. 201.
Friedrich und Heiden 154.

Gagel 113. 118. 130. 131. 132. 143. 144. 145. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 177. 178. 179. 180. 189. 190. 191. 192. 198. 205. 206. 212.
Geinitz 71. 184 (17. 47).
Gottsche 16. 40. 56. 57. 72. 73. 85. 109. 122. 123. 149.

Haas 1. 2. 8. 9. 10. 42. 54. 55. 82. 83. 87. 101.
Hansen, N. 185.
Hanssen, H. 124.

Jessen 48.
Junge, P. 187.

Karsten 5. 6.
Keilhack 133. 146.
Kinder 44.
Koert 90.
Koert und Weber 91.

Lorenzen, A. P. 34. 35. 36. 84. 112.
Lorentzen, F. 172.
Lund 84.

Martin 106.
Mestorf (142). 170.
Meyn 116.
Munthe 74.
Müller, C. J. 64. 76.
—, G. 75. 92.
Oeser 45.
Ottsen 186.
Peters, H. 37. 46. 151.
Petersen, Fr. 127.
Petersen, J. 18. 93. 104. 105. 137. 155. 193. 211.
Range 129.
Reinhard 69.
Reinke 136.
Schnack 152.
Schroeder und Stoller 158. 182.
Schwarz 61.
Schucht 197.
Siegfried 33.
Siercks 38.
Spethmann 176. 188. 202. 203.
Splieth 77.
Stoller (147). (158). (182). 195. 196. (207).
Stolley 14. 15. 19. 30. 41. 63. 67. 68. 78. 79. 80. 81. 95. 97. 98. 110. 111. 135. 166. 167. 168. 169. 183. 208.
Struck 103. 121. 139. 174. 175. 199. 204.
Ule 21. 53.
Weber 32. 52. 94. 141.
Weber und Mestorf 142.
Wiese 39.
Wolff 134. 157. 157a. 181 (207). 209. 210. 214. 215. 216.
Wolff und Stoller 147.
Zeise 3. 12. 13. 22. 117.

Geologische Spezialkarte (1:25000):

1. Bisher veröffentlicht:
   Lieferung 106. Blatt Ütersen. Horneburg.
   „ 108. Blatt Winsen. Artlenburg. Lauenburg.
   „ 140. Blatt Ratzeburg, Mölln, Gudow, Seedorf, mit den preußischen Anteilen von Carlow, Gr.-Salitz und Zarrentin.
2. Im Druck befindlich:
   Lieferung 155. Blatt Harburg. Allermöhe.
3. Fertig geognostisch kartiert:
   Lieferung 168. Blatt Hamwarde. Crummesse. — Blatt Bergstedt. Ahrensburg. Glinde.
4. In geognostischer Kartierung stehend:
   Lieferung 168. Blatt Nusse. Schwarzenbek. Siebeneichen. — Blatt Pötrau. Bergedorf. Wandsbek. Wedel. Pinneberg. Lübeck.

Jedes Blatt mit Erläuterung ℳ 2,—.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Schriften des Naturwissenschaftlichen Vereins für Schleswig-Holstein

Jahr/Year: 1911

Band/Volume: 15

Autor(en)/Author(s): Hein Chr.

Artikel/Article: Die Literatur zur Geologie Schleswig-Holsteins seit 1888. 1-19